

Tanz

Sie befinden sich hier: Folkwang · Tanz · Projekte

„Being far away from...“ und „Regnet es?“

Abschlussarbeiten des Masterstudiengangs Tanzkomposition

Sommersemester 2017

Studiengang/Bereich:
Tanz
Folkwang Tanzstudio

> zurück

Downloads:
> Folkwang Tanzstudio
08.06.2017

- Aktuell
- Institut für Zeitgenössischen Tanz
- Studiengänge
- Bewerbung
- Folkwang Tanzstudio
- Folkwang Tanzarchiv
- Lehrende
- Gremien
- Absolvent*innen
- Videos
- Auszeichnungen
- Projekte
- Choreographien und Kooperationen

Zielgruppe

- Studierende
- Studieninteressierte
- Presse
- Alumni
- Weiterbildungsinteressierte
- Besucher*innen

Partner

- Anfahrt
- Mediendownload
- Mensa
- Newsletter
- Digitales Lehren & Arbeiten



„Regnet es?“ | Foto: Ursula Kaufmann



Diese beiden Choreographien sind Arbeiten der Masterstudierenden Chun Zhang und Kai Strathmann im Studiengang Tanzkomposition mit dem Schwerpunkt Choreographie.

Mit seiner Arbeit „die andere Seite“ legt Strathmann den Fokus auf die Komplexität alltäglicher Bewegungen. Sein Stück erlaubt den Zuschauer*innen einen Zeitlupenblick auf die Bewegungen der Tänzer*innen und schafft so Raum für Details: Interaktion, Isolation, Akzente und Bewegungsfluss der Tänzer*innen rücken in den Mittelpunkt.

Während bei Strathmann unterschiedliche Bewegungsqualitäten und physikalische Abläufe im Vordergrund stehen, hat Zhang für ihre Arbeit „Being far away from...“ ein autobiographisches Thema gewählt. Eigene Erfahrungen mit Rückschlägen und Enttäuschungen haben sie zu einem Stück über Versuchen und Scheitern inspiriert. So suchen die Tänzer*innen in ihrem Stück durch Wiederholen, durch Vor und Zurück ihren Weg im Leben. Einen Weg mit der Dunkelheit, aus der Dunkelheit, zwischen Heimweh und Freiheit, zwischen Zweifeln, Hoffnung und Aufbruch.

„Being far away from...“

Choreographie und Inszenierung: Chun Zhang
Tanz: Chih-I Wu, Chih-Ming Yu, Maria Giovanna Delle Donne, Nejma Larichi, Simon Wolant, Ying Yun Chen, Uwe Brauns, Eva Pageix.
Musik: Lim Giong - original sound track from the movie "The Assassin" (gearbeitet von Chun Zhang)
Kostüme: Chun Zhang, Anne Bentgens
Licht: Chun Zhang, Viktor Schmidt
Tontechnik: Thomas Wacker
Assistenz: Jan Möllmer
Beratung: Henrietta Horn
Dauer: 30 Minuten

>>> Trailer: <https://vimeo.com/222500737>

„Regnet es?“

Choreographie: Kai Strathmann
Tanz: Chih-Ming Yu, Jan Möllmer, Uwe Brauns, Simon Woland, Chih-I Wu, Ying Yun Chen, Nejma Larichi, Eva Pageix, Maria Giovanna Delle Donne
Music: Terry Riley - Les Yeux Fermes
Kostüme: Kai Strathmann, Anne Bentgens
Licht: Kai Strathmann, Viktor Schmidt
Tontechnik: Thomas Wacker
Assistenz: Stephanie Miracle
Dauer: 20 Minuten

>>> Trailer: <https://vimeo.com/222182511>

Uraufführung: 8. Juni 2017, Essen
Produktion: Institut für Zeitgenössischen Tanz / Folkwang Tanzstudio

Chun Zhang

Im Oktober 2015 begann Chun Zhang ihre Reise an der Folkwang Universität der Künste, um ihren Traum zu verwirklichen und Choreographie zu studieren. Zuvor arbeitete sie vier Jahre im Macao Conservatory als Tanzlehrerin und Choreographin. Ihr Tanzstudium begann sie 1998 in Shanghai. Sie absolvierte dort ein sechsjähriges Proftraining, studierte dann von 2004 – 2008 Bachelor of Arts "Chinese Dance" und machte anschließend ihren Master of Arts in Chinesischer Tanz Ästhetik an der Beijing Dance Academy.

Rückblickend suchte sie schon immer die Herausforderung um auf ihrem Pfad zu wachsen, sich einer anderen Umgebung und in einem anderen Kontext zu stellen. Die Leidenschaft dahinter ist tief verwurzelt mit ihrem Interesse an kulturellem Austausch. Genau diese Leidenschaft hat sie nach Deutschland gebracht. Sich selber hier zu finden und die Bedeutung von Tanz für sich zu verstehen.

Chun hat bereits mehrere Choreographien für sich und auch für Gruppen von Tänzer*innen an Folkwang erarbeitet. "Ihre Arbeiten sind aufregend, überraschend und immer bis ins feinste Detail durchdacht und erarbeitet, glasklar und gleichzeitig voller Geheimnisse."-- Henrietta Horn

Kai Strathmann

Geboren in Vechta, macht Kai Strathmann 1999 seine Ausbildung zum IT-Systemelektroniker. Nach inneren Konflikten kündigte er 2004 seinen festen Arbeitsplatz, um sich von 2005 – 2011 seiner Leidenschaft, dem Tanz zu widmen. 2006 reiste er zum ersten Mal nach Los Angeles; voller Inspiration für Urbanen Tanz verfolgte er fortan seine Ziele.

Seither gibt er sein Wissen in Tanzschulen, Sozialen Projekten und diversen Schulen in NRW weiter. Ab 2008 unterrichtet er auf Internationalen Urbanen Tanzfestivals und arbeitet mit den großen Namen der Szene. 2011 wird er mit "außerordentlicher künstlerischer Leistung" zum Bachelor Studium "Zeitgenössischer Tanz" an der Folkwang Universität der Künste aufgenommen, welches er 2015 erfolgreich beendete.

2013 hatte er zum ersten Mal die Möglichkeit, mit der Pina Bausch Kompanie zu arbeiten und wird seither regelmäßig als Gast engagiert. Direkt im Anschluss an das Studium begann Kai Strathmann seinen Master in Tanzkomposition – Choreographie. 2016 erhielt er die Förderung der Studienstiftung des Deutschen Volkes als Vollstipendium.